

Leipzig, 10. September 2011

GREENPEACE
Leipzig

Übernehmen Sie Klimaverantwortung

Sehr geehrte Damen und Herren,
Sehr geehrter Herr Winterkorn,

VW trägt eine hohe Verantwortung – und zwar für das Klima: Allein wegen seiner Größe hat VW den weitaus größten „Klima-Fußabdruck“ aller europäischen Autobauer. Nun sieht sich Volkswagen nicht nur als größten, sondern auch als umweltfreundlichsten Hersteller. Diese Meinung teilen wir nicht.

Wir sehen, dass VW aktiv gegen den Klimaschutz arbeitet. So entspricht nur ein kleiner Bruchteil der ausgelieferten Autos dem Stand der eigenen Spritspartechnik. Die klimaschonende Spritspartechnik gibt es nur für Aufpreise, die um ein Vielfaches über den Produktionskosten liegen.

Greenpeace will VW an seine Verantwortung erinnern und fordert:

VW soll seine beste Spritspartechnik als serienmäßigen Standard ohne Aufpreis in jeden PKW integrieren.

VW soll das Massenmodell Golf 1.4 Benziner mit 6.4 Litern Verbrauch und 149 Gramm CO₂-Emissionen ersatzlos vom Markt nehmen.

VW soll sich an vorderster Front für schärfere CO₂-Grenzwerte (80 Gramm bis 2020) und für ein europäisches Klimaschutzziel (minus 30 Prozent bis 2020) einsetzen.

VW soll sich dazu verpflichten, dass der nächste Golf ein Drei-Liter-Auto wird.

Wir bitten Sie, diese Forderungen an Martin Winterkorn weiter zu leiten und uns in naher Zukunft mitzuteilen, wie VW zu diesen Forderungen steht. Sie erreichen mich unter presse@greenpeace-leipzig.de

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Schinagl
Greenpeace Leipzig

Spendenkonto

Postbank, KTO: 2 061 206, BLZ: 200 100 20

Greenpeace ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabzugsfähig.

Greenpeace Leipzig (Ulrike Schinagl) T 0341.30 65 184 M 0179.74 12 701

presse@greenpeace-leipzig.de www.greenpeace-leipzig.de

Anschrift: Bernhard-Göring-Straße 152, 04277 Leipzig

Greenpeace e.V., Große Elbstraße 39, 22767 Hamburg, T 040.3 06 18-0, F 040.3 06 18-100, mail@greenpeace.de, www.greenpeace.de